

EHRENERKLÄRUNG

Die Arbeit für und mit bedürftigen Kinder- und Jugendlichen lebt durch vertrauensvolle Beziehungen von Menschen untereinander und mit Gott. Vertrauen soll tragfähig werden und bleiben. Es darf nicht zum Schaden von Kindern und Jugendlichen ausgenutzt werden.

Deshalb versichere ich, dass ich nicht wegen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung verurteilt bin, oder ein solches Verfahren gegen mich anhängig ist. Ferner versichere ich, nicht wegen einer Straftat gegen die körperliche Unversehrtheit zu Lasten eines Kindes oder Jugendlichen oder eines mir anvertrauten jungen oder beeinträchtigten Menschen verurteilt zu sein und dass kein solches Verfahren gegen mich anhängig ist.

Zudem verpflichte ich mich, nachfolgende Grundsätze zu befolgen:

1. Ich verpflichte mich, alles dafür zu tun, dass bei uns im Werk, in Projekten, bei Freizeiten und Veranstaltungen keine Grenzverletzungen, kein sexueller Missbrauch und keine sexualisierte oder körperliche Gewalt möglich werden.
2. Ich schütze die mir anvertrauten Jungen und Mädchen, Kinder und Jugendlichen vor Schaden und Gefahren, Missbrauch und Gewalt.
3. Ich nehme die individuellen Grenzempfindungen der Mädchen und Jungen, der Kinder und Jugendlichen wahr und ernst.
4. Ich respektiere die Intimsphäre und die persönlichen Grenzen der Scham der Gruppenmitglieder und Teilnehmenden sowie der Mitarbeitenden.
5. Ich nehme in meiner Aufgabe als Mitarbeiter, Ehrenamtlicher oder Freizeiteilnehmer die sexuelle Dimension von Beziehungen bewusst wahr, um einen verantwortungsvollen Umgang mit Nähe und Distanz zu gestalten.
6. Als Mitarbeiter, Ehrenamtlicher oder Freizeiteilnehmer nutze ich meine Rolle nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten jungen Menschen.
7. Ich nehme Grenzüberschreitungen durch andere Mitarbeitende, Ehrenamtliche und Freizeiteilnehmende, bei Angeboten und Aktivitäten bewusst wahr und vertusche sie nicht, sondern trage aktiv zur Klärung bei.
8. Ich wende mich bei konkreten Anlässen, wenn ich oder Betroffene kompetente Hilfe benötigen, an leitende Mitarbeitende oder die beauftragten Vertrauenspersonen von GAIN.

Ich werde jeden Vorfall oder Verdacht eines Vorfalls, der gegen die oben stehenden Grundsätze verstößt, den ich selbst mitbekomme oder von dem ich Kenntnis habe oder erhalte, unverzüglich der Leitung oder der beauftragten Vertrauensperson melden.

Mit meiner Unterschrift stimme ich dieser Ehrenerklärung zu.

Ort und Datum

Name

Unterschrift